

Der Hambacher Forst zeigt Fehler der Klimapolitik ...

geschrieben von Chris Frey | 21. September 2018

Helmut Kuntz

...titelte eine Lokalausgabe der „Nordbayerischen Nachrichten“ [1], um die GRÜNE Gesinnung ihrer Redaktion unter ihre Leser zu bringen. Die Hauptüberschrift dazu lautete: „Recht statt Vernunft“, womit der Kommentator darauf hinwies, dass der Tagebau zwar rechtens ist, die Wahrnehmung des Rechts durch RWE aber gegen die Vernunft verstoße. Natürlich ging es dabei um den ganz schlimmen Klimawandel. Ob die dazu gelisteten Argumente Vernunft ausweisen, oder eher lediglich einer abgeschrieben Meinung entsprechen, sei anbei aus anderen Blickwinkeln betrachtet.

Ein Wettermann enthüllt Klima-Wahrheiten

geschrieben von Chris Frey | 21. September 2018

Jay Lehr

Der Meteorologe Joe Bastardi präsentiert dem Publikum eine kurze Einführung in die Wettervorhersage. Dabei verwendet er die eigenen Worte der Alarmisten, um deren Behauptungen zu widerlegen, dass die Menschen die Erde zerstören.

Und wieder ändert sich die Welt und das Klima

geschrieben von Chris Frey | 21. September 2018

John Shanahan

Wer hilft, die Welt zu verbessern? Wer ist dazu ausersehen, jedermann zurückzuhalten?

Die Welt hat sich seit Anfang des 19. Jahrhundert ungeheuer verändert, haben doch fossile Treibstoffe das Leben der meisten Menschen auf der Erde ungemein verbessert. Die Menschen leben weitaus besser und länger.

Ökonomien laufen viel besser, sind stärker, dynamischer und anpassungsfähiger. Gesundheitsvorsorge, Bildung und das Transportwesen haben sich erheblich verbessert. Es gibt weniger menschlichen Druck auf die Umwelt.

Der Klimawandel führt zu mehr Unfällen in der Landwirtschaft – meldete eine Zeitung in Österreich

geschrieben von Chris Frey | 21. September 2018

Helmut Kuntz

Der Klimawandel hat inzwischen wirklich alles in seinen Klauen [2] und lässt nichts mehr los. Inzwischen beutelt er nicht nur durch Trockenheit die Landwirtschaft, nein, er macht auch die Landarbeiter so kirre, dass diese mehr Unfälle erleiden, als es ohne den Klimawandel üblich wäre, zumindest berichtet es so eine Zeitung aus Österreich [3].

Kampf der menschengemachten Klimaerwärmung – Freiburg im Breisgau hat Erfolg.

geschrieben von Chris Frey | 21. September 2018

Josef Kowatsch, Stefan Kämpfe

Klimaerwärmung, die Erde wird durch die von den Menschen frei gesetzten Treibhausgase bald eine Heißatmosphäre haben, sollten wir nicht endlich dagegen steuern. Das ist nur einer der vielen Klamauksätze, mit denen wir fast täglich geängstigt werden. Wir wählen als Beispiel die Stadt Freiburg im Breisgau.